Befragung zu Sicherheit und Kriminalität in Niedersachsen

LANDESKRIMINALAMT NIEDERSACHSEN

Für das Ausfüllen des Fragebogens beachten Sie bitte:

- Die Beantwortung der Fragen ist **anonym**!
- An einigen Stellen haben Sie die Möglichkeit, freitextliche Angaben zu machen. Diese Stellen sind durch weiße Felder markiert.
- Sofern bei einer Frage mehrere Antworten möglich sind, wird in der Frage darauf hingewiesen.
- Da Ihre Angaben elektronisch eingelesen werden, nutzen Sie bitte nur die dafür vorgesehenen **Kästchen** zum Ankreuzen und für Ihre Antworten.
- Zur besseren Lesbarkeit füllen Sie bitte den Fragebogen mit einem **Kugelschreiber** aus!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte gehen Sie bei der Beantwortung der Fragen der Reihe nach vor. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn im Text ausdrücklich ein entsprechender Hinweis gegeben ist.

ZUNÄCHST EINIGE FRAGEN ZU IHRER PERSON UND IHREN LEBENSUMSTÄNDEN.

1. Bitte geben Sie an, in welchem Landkreis oder in welcher kreisfreien Stadt in Niedersachsen Sie wohnen:

- ☐ Ammerland, LK
- ☐ Aurich, LK
- ☐ Braunschweig, krf. Stadt
- ☐ Celle, LK
- ☐ Cloppenburg, LK
- ☐ Cuxhaven, LK
- ☐ Delmenhorst, krf. Stadt
- ☐ Diepholz, LK
- ☐ Emden, krf. Stadt
- ☐ Emsland, LK
- ☐ Friesland, LK
- ☐ Gifhorn, LK
- ☐ Goslar, LK
- ☐ Göttingen, LK
- ☐ Grafschaft Bentheim, LK
- ☐ Hameln-Pyrmont, LK
- ☐ Hannover, Stadt
- ☐ Hannover, Region (ohne Stadt Hannover)
- ☐ Harburg, LK
- ☐ Heidekreis, LK
- ☐ Helmstedt, LK
- ☐ Hildesheim, LK
- ☐ Holzminden, LK
- ☐ Leer, LK
- ☐ Lüchow-Dannenberg, LK
- ☐ Lüneburg, LK
- ☐ Nienburg/ Weser, LK
- ☐ Northeim, LK
- ☐ Oldenburg, LK
- ☐ Oldenburg, krf. Stadt
- ☐ Osnabrück, LK
- ☐ Osnabrück, krf. Stadt
- ☐ Osterholz, LK
- ☐ Peine, LK
- ☐ Rotenburg/ Wümme, LK
- ☐ Salzgitter, krf. Stadt
- ☐ Schaumburg, LK
- ☐ Stade, LK
- ☐ Uelzen, LK
- ☐ Vechta, LK
- ☐ Verden, LK
- ☐ Wesermarsch, LK
- ☐ Wilhelmshaven, krf. Stadt
- ☐ Wittmund, LK
- ☐ Wolfenbüttel, LK
- ☐ Wolfsburg, krf. Stadt

2. Wie viele Einwohner/ Einwohnerinnen (EW) hat die Gemeinde, in der Sie wohnen?

- ☐ Unter 5.000 EW
- ☐ 5.000 bis unter 20.000 EW
- ☐ 20.000 bis unter 50.000 EW
- ☐ 50.000 bis unter 100.000 EW
- ☐ Über 100.000 EW
- ☐ Ich weiß es nicht.

3. Wie alt sind Sie?

Bitte tragen Sie die entsprechende Zahl ein.

Ich bin ☐☐☐ Jahre alt.

4. Sind Sie …?

☐ Weiblich ☐ Männlich ☐ Divers ☐ Ich kann/ möchte mich nicht zuordnen.

5. Sind Sie in Deutschland geboren?

☐ Ja

☐ Nein, ich bin in _____ geboren.

→ **Wenn nein, wie alt waren Sie, als Sie nach Deutschland gekommen sind?**
Bitte tragen Sie die entsprechende Zahl ein.

Ich war ☐☐ Jahre alt.

6. Wo sind Ihre Eltern geboren?

Wenn ein oder beide Elternteile im Ausland geboren sind, geben Sie dies bitte an.

☐ Beide in Deutschland

☐ Mutter im Ausland, nämlich in _____

☐ Vater im Ausland, nämlich in _____

7. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

Sofern Sie mehrere Staatsangehörigkeiten haben, machen Sie bitte entsprechend mehrere Angaben.

☐ Deutsch
☐ Türkisch
☐ Polnisch
☐ Russisch
☐ Niederländisch
☐ Eine andere, nämlich _____

8. Fühlen Sie sich in Deutschland fremd?

☐ Ja ☐ Manchmal ☐ Ich weiß es nicht.

☐ Nein

9. Haben Sie momentan einen festen Partner/ eine feste Partnerin?

☐ Ja, wir leben zusammen in einem Haushalt.

☐ Ja, wir leben in getrennten Haushalten.

☐ Nein, ich habe momentan keinen festen Partner/ keine feste Partnerin.

10. **Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt (einschließlich Ihrer Person)?**
Bitte tragen Sie die entsprechende Zahl ein.

Es leben ☐☐ Personen einschließlich mir selbst in meinem Haushalt.

11. **Wie viele Personen unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt (einschließlich Ihrer Person)?**
Bitte tragen Sie die entsprechende Zahl ein.

Es leben ☐☐ Personen unter 18 Jahren einschließlich mir selbst in meinem Haushalt.

12. **Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie?**
Sollten Sie einen ausländischen Schulabschluss haben, wählen Sie bitte einen Abschluss aus, welcher vergleichbar mit Ihrem ist.

- ☐ Keinen Schulabschluss
- ☐ Noch Schüler/ Schülerin
- ☐ Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss)
- ☐ Realschulabschluss (Mittlere Reife)
- ☐ Fachhochschulreife
- ☐ Abitur
- ☐ Polytechnische Oberschule (POS)
- ☐ Erweiterte Oberschule (EOS)
- ☐ Anderer Bildungsabschluss, nämlich _____

13. **Was trifft am ehesten auf Sie zu?**
Bitte wählen Sie nur eine der Antwortmöglichkeiten aus.

Ich bin …

- ☐ Schüler/ in.
- ☐ Auszubildende/ r oder Student/ in.
- ☐ Hausfrau/ Hausmann.
- ☐ Empfänger/ in staatlicher Transferleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Hartz IV, Grundsicherung).
- ☐ selbstständig oder freiberuflich.
- ☐ Arbeiter/ in.
- ☐ Angestellte/ r.
- ☐ Beamtin/ Beamter.
- ☐ im Jugendfreiwilligendienst (BFD, FÖJ, FSJ) oder im Wehrdienst.
- ☐ Rentner/ in oder Pensionär/ in.
- ☐ in Mutterschutz/ Elternzeit.
- ☐ Sonstiges.

14. **Gehen Sie zurzeit einer bezahlten Arbeit nach?**

- ☐ Ja, und zwar durchschnittlich etwa ☐☐ Stunden pro Woche. (Bitte tragen Sie die entsprechende Zahl ein.)
- ☐ Nein

15. **Wie beurteilen Sie Ihre aktuelle wirtschaftliche Lage?**

Sehr schlecht	Schlecht	Eher schlecht	Eher gut	Gut	Sehr gut
☐	☐	☐	☐	☐	☐

16. **Oft wird behauptet, in unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen und solche, die eher unten stehen. Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf einer Skala von 1 bis 10 einordnen? Der Wert 1 bedeutet unten, der Wert 10 oben, mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.**

1 (Unten)	2	3	4	5	6	7	8	9	10 (Oben)
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

17. **Wie lange wohnen Sie in Ihrer Nachbarschaft?**

- ☐ Bis 6 Monate
- ☐ 6 Monate bis unter 1 Jahr
- ☐ 1 Jahr bis unter 2 Jahre
- ☐ 2 Jahre bis unter 6 Jahre
- ☐ 6 Jahre bis unter 10 Jahre
- ☐ 10 Jahre und länger

18. **Wie sehr trifft Folgendes auf Ihre Nachbarschaft zu?**

	Stimmt gar nicht	Stimmt eher nicht	Stimmt eher	Stimmt völlig
Wenn etwas in meiner Nachbarschaft nicht in Ordnung ist, gibt es immer Nachbarn, die sich darum kümmern.	☐	☐	☐	☐
In meiner Nachbarschaft gibt es viele Schmierereien an Hauswänden.	☐	☐	☐	☐
Die Straßen, Wege und Plätze in meiner Nachbarschaft sind attraktiv gestaltet.	☐	☐	☐	☐
Meine Nachbarn und ich besuchen uns zu Hause.	☐	☐	☐	☐
In meiner Nachbarschaft gibt es viele beschädigte Briefkästen, zerstörte Wartehäuschen oder Ähnliches.	☐	☐	☐	☐
Wenn es darauf ankommt, kann ich mich auf meine Nachbarn verlassen.	☐	☐	☐	☐
In meiner Nachbarschaft gibt es schöne, interessant gestaltete Häuser.	☐	☐	☐	☐
Wenn ich in meiner Straße Menschen begegne, weiß ich, ob sie in meiner Nachbarschaft wohnen oder nicht.	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung Frage 18 von Seite 4) Wie sehr trifft Folgendes auf Ihre Nachbarschaft zu?	Stimmt gar nicht	Stimmt eher nicht	Stimmt eher	Stimmt völlig
In meiner Nachbarschaft liegen häufig Müll und Abfall auf Straßen, Gehwegen oder Grünflächen herum.	☐	☐	☐	☐
Die Wohnhäuser in meiner Nachbarschaft sind gut erhalten.	☐	☐	☐	☐
Zu meinen Nachbarn habe ich Kontakt (z. B. plaudern auf der Straße oder vor der Haustür etc.).	☐	☐	☐	☐
Ich kenne meine Nachbarn beim Namen.	☐	☐	☐	☐

IM FOLGENDEN ABSCHNITT GEHT ES UM EINSCHÄTZUNGEN ZU IHRER SICHERHEIT.

19. Wie oft haben Sie folgende Befürchtungen?	Nie	Selten	Manchmal	Häufig	Immer
Dass ...					
mir etwas gestohlen wird.	☐	☐	☐	☐	☐
ich geschlagen und verletzt werde.	☐	☐	☐	☐	☐
ich überfallen und beraubt werde.	☐	☐	☐	☐	☐
ich sexuell bedrängt werde.	☐	☐	☐	☐	☐
mein Eigentum beschädigt wird.	☐	☐	☐	☐	☐
in meine Wohnung/ mein Haus eingebrochen wird.	☐	☐	☐	☐	☐
ich wegen meiner Herkunft, Hautfarbe, Religion, Behinderung, politischen oder sexuellen Orientierung o. ä. Opfer einer Straftat werde (Aufzählung der Merkmale nicht abschließend).	☐	☐	☐	☐	☐
jemand aus meiner Familie oder Freunde wegen seiner/ ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion, Behinderung, politischen oder sexuellen Orientierung o. ä. Opfer einer Straftat wird (Aufzählung der Merkmale nicht abschließend).	☐	☐	☐	☐	☐

20. Wie sicher fühlen Sie sich ...	Sehr sicher	Eher sicher	Eher unsicher	Sehr unsicher
in Ihrer Nachbarschaft?	☐	☐	☐	☐
nachts alleine in Ihrer Wohnung/ Ihrem Haus?	☐	☐	☐	☐
nachts alleine in Ihrer Nachbarschaft?	☐	☐	☐	☐
nachts alleine in Ihrer Nachbarschaft, wenn Sie einer fremden Person begegnen?	☐	☐	☐	☐

21. Um sich im Alltag vor Kriminalität zu schützen, ergreifen Menschen oft bestimmte Maßnahmen. Bitte geben Sie an, wie oft Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen treffen.

	Nie	Selten	Manchmal	Häufig	Immer
Ich vermeide es, ...					
das Haus bei Dunkelheit zu verlassen.	☐	☐	☐	☐	☐
bestimmte Straßen, Plätze oder Parks zu benutzen.	☐	☐	☐	☐	☐
abends öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. ☐ *Bei mir gibt es (abends) keinen ÖPNV.*	☐	☐	☐	☐	☐
viel Geld bei mir zu tragen.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich ...					
weiche Fremden, denen ich im Dunkeln begegne, nach Möglichkeit aus.	☐	☐	☐	☐	☐
sorge dafür, dass meine Wohnung/ mein Haus auch in meiner Abwesenheit nicht unbewohnt wirkt.	☐	☐	☐	☐	☐
trage Reizgas, ein Messer oder eine andere Waffe bei mir, um mich verteidigen zu können.	☐	☐	☐	☐	☐
sichere meine Wohnung/ mein Haus in meiner Abwesenheit besonders, indem ich z. B. zusätzliche Riegel vorlege oder eine Alarmanlage einschalte.	☐	☐	☐	☐	☐

22. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Ihnen persönlich in den nächsten 12 Monaten tatsächlich Folgendes passiert?

	Sehr unwahrscheinlich	Eher unwahrscheinlich	Eher wahrscheinlich	Sehr wahrscheinlich
Dass ...				
mir etwas gestohlen wird.	☐	☐	☐	☐
ich geschlagen und verletzt werde.	☐	☐	☐	☐
ich überfallen und beraubt werde.	☐	☐	☐	☐
ich sexuell belästigt werde.	☐	☐	☐	☐
mein Eigentum beschädigt wird.	☐	☐	☐	☐
in meine Wohnung/ mein Haus eingebrochen wird.	☐	☐	☐	☐
ich wegen meiner Herkunft, Hautfarbe, Religion, Behinderung, politischen oder sexuellen Orientierung o. ä. Opfer einer Straftat werde (Aufzählung der Merkmale nicht abschließend).	☐	☐	☐	☐
jemand aus meiner Familie oder Freunde wegen seiner/ ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion, Behinderung, politischen oder sexuellen Orientierung o. ä. Opfer einer Straftat wird (Aufzählung der Merkmale nicht abschließend).	☐	☐	☐	☐

DIE NÄCHSTEN FRAGEN BEZIEHEN SICH AUF IHRE KONKRETEN ERFAHRUNGEN MIT KRIMINALITÄT IM JAHR 2020.

23. Denken Sie jetzt bitte nur an das zurückliegende Jahr 2020. Waren Sie im Jahr 2020 von folgenden Straftaten betroffen?
Wenn Sie davon betroffen waren, geben Sie bitte an, wie oft dies war und wie viele der Taten Sie angezeigt haben. Wenn Sie die Häufigkeit nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

		Nutze ich nicht	Nein	Ja	Wenn ja, wie oft?	Davon angezeigt
A	Mir wurde ein Kraftfahrzeug (KFZ) gestohlen.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
B	Mir wurde ein Kraftfahrzeug aufgebrochen.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
C	Mir wurde ein Kraftfahrzeug mutwillig beschädigt.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
D	Mir wurde ein Fahrrad gestohlen.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐

		Ich nutze kein Internet	Nein	Ja	Wenn ja, wie oft?	Davon angezeigt
E	Mein Computer wurde z. B. durch Viren oder Trojaner dermaßen infiziert, dass dadurch Datenverluste oder finanzielle Schäden entstanden.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
F	Meine persönlichen Daten wurden bei der Nutzung des Internets missbraucht (z. B. Identitätsdiebstahl, Kreditkartendaten, Missbrauch eines Benutzer-, Spiele- oder Mailkontos – nicht beim Onlinebanking).	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
G	Mein Online-Banking wurde angegriffen. ☐ *Ich nutze kein Onlinebanking.*	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
H	Ich wurde bei Nutzung des Internets betrogen und erlitt dadurch einen finanziellen Schaden.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
I	Ich wurde im Internet und/ oder in sozialen Medien durch Kommentare, Postings, Nachrichten oder Emails persönlich beleidigt.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
J	Mir wurde im Internet und/ oder in sozialen Medien mit Kommentaren, Postings, Nachrichten oder Emails gedroht, mir Schmerzen oder körperlichen Schaden zuzufügen.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐
K	Mir wurde im Internet und/ oder in sozialen Medien mit Kommentaren, Postings, Nachrichten oder Emails gedroht, meinen Angehörigen Schmerzen oder körperlichen Schaden zuzufügen.	☐	☐	☐	☐☐	☐☐

(Fortsetzung Frage 23 von Seite 7)

Denken Sie jetzt bitte nur an das zurückliegende Jahr 2020. Waren Sie im Jahr 2020 von folgenden Straftaten betroffen? Wenn Sie davon betroffen waren, geben Sie bitte an, wie oft dies war und wie viele der Taten Sie angezeigt haben. Wenn Sie die Häufigkeit nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

		Nein	Ja	Wenn ja, wie oft?	Davon angezeigt
L	Ich wurde nicht bei Nutzung des Internets, sondern auf einem anderen Wege betrogen und erlitt dadurch einen finanziellen Schaden.	☐	☐	☐☐	☐☐
M	Mir wurden Dinge gestohlen, die ich unmittelbar bei mir trug (z. B. Geldbörse, Handtasche, Schal, Handy).	☐	☐	☐☐	☐☐
N	Mir wurde etwas anderes gestohlen (außer KFZ, Fahrrad oder Dingen, die ich unmittelbar bei mir trug), nämlich _____	☐	☐	☐☐	☐☐
O	Jemand ist in meine Wohnung eingebrochen.	☐	☐	☐☐	☐☐
P	Jemand hat versucht, in meine Wohnung einzubrechen.	☐	☐	☐☐	☐☐
Q	Jemand ist in meine(n) Carport, Garage, Keller, Schuppen, Laube o. ä. eingebrochen.	☐	☐	☐☐	☐☐
R	Mein Eigentum (außer KFZ) wurde absichtlich beschädigt oder zerstört.	☐	☐	☐☐	☐☐
S	Jemand hat mir mit Gewalt oder unter Androhung von Gewalt etwas weggenommen.	☐	☐	☐☐	☐☐
	Es wurde gedroht, mir Schmerzen oder körperlichen Schaden zuzufügen …				
T	mit einer Waffe (z. B. Messer, Flasche, Schlagring, Stock) oder von mehreren Personen.	☐	☐	☐☐	☐☐
U	von einer Person ohne Waffe.	☐	☐	☐☐	☐☐
	Ich wurde angegriffen und dabei leicht verletzt …				
V	mit einer Waffe (z. B. Messer, Flasche, Schlagring, Stock) oder von mehreren Personen.	☐	☐	☐☐	☐☐
W	von einer Person ohne Waffe.	☐	☐	☐☐	☐☐
	Ich wurde angegriffen und dabei so sehr verletzt, dass ich zum Arzt gehen musste, …				
X	mit einer Waffe (z. B. Messer, Flasche, Schlagring, Stock) oder von mehreren Personen.	☐	☐	☐☐	☐☐
Y	von einer Person ohne Waffe.	☐	☐	☐☐	☐☐

(Fortsetzung Frage 23 von Seite 8)

Denken Sie jetzt bitte nur an das zurückliegende Jahr 2020. Waren Sie im Jahr 2020 von folgenden Straftaten betroffen? Wenn Sie davon betroffen waren, geben Sie bitte an, wie oft dies war und wie viele der Taten Sie angezeigt haben. Wenn Sie die Häufigkeit nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

		Nein	Ja	Wenn ja, wie oft?	Davon angezeigt
Z	Ich wurde gegen meinen Willen sexuell bedrängt (z. B. begrabscht).	☐	☐	☐☐	☐☐
AA	Jemand hat mich sexuell missbraucht oder vergewaltigt.	☐	☐	☐☐	☐☐
AB	Jemand hat mir sein Geschlechtsteil gegen meinen Willen gezeigt.	☐	☐	☐☐	☐☐
AC	Mein (Ex-)Partner/ Meine (Ex-)Partnerin hat mir gedroht, mir Schmerzen oder körperlichen Schaden zuzufügen.	☐	☐	☐☐	☐☐
AD	Mein (Ex-)Partner/ Meine (Ex-)Partnerin hat mich angegriffen und verletzt.	☐	☐	☐☐	☐☐
AE	Mein (Ex-)Partner/ Meine (Ex-)Partnerin hat mich sexuell missbraucht oder vergewaltigt.	☐	☐	☐☐	☐☐
AF	Mir ist etwas anderes passiert, nämlich _____			☐☐	☐☐
➡	Ich wurde Opfer einer der genannten Straftaten wegen meiner Herkunft, Hautfarbe, Religion, Behinderung, politischen oder sexuellen Orientierung o. ä. (Aufzählung der Merkmale nicht abschließend).	☐	☐	☐☐	☐☐

Wenn Sie bei Frage 23 (Seiten 7 bis 9) immer mit „Nein“ geantwortet haben, also im Jahr 2020 keine Straftat erlebt haben, machen Sie bitte weiter bei Frage 32 auf Seite 12 (Arbeit der Polizei).

Im Folgenden bitten wir Sie einige Angaben zu der Straftat zu machen, die Ihnen im Jahr 2020 widerfahren ist. Wenn Ihnen mehrere Straftaten passiert sind, dann wählen Sie bitte nur eine Straftat aus, über die Sie berichten möchten. Bitte kreuzen Sie in Frage 24 den Buchstaben an, der dieser Straftat in der Frage 23 zugeordnet ist.

24. Ich berichte über folgende Straftat:
(Bitte kreuzen Sie den Buchstaben an, der bei Frage 23 vor dieser Straftat steht!)

☐ A	☐ F	☐ K	☐ P	☐ U	☐ Z	☐ AE
☐ B	☐ G	☐ L	☐ Q	☐ V	☐ AA	☐ AF
☐ C	☐ H	☐ M	☐ R	☐ W	☐ AB	
☐ D	☐ I	☐ N	☐ S	☐ X	☐ AC	
☐ E	☐ J	☐ O	☐ T	☐ Y	☐ AD	

Denken Sie im Folgenden bitte nur an die Straftat, über die Sie hier im Speziellen berichten wollen.

25.

Ich habe die Straftat angezeigt, weil …
Mehrere Angaben sind möglich.

- ☐ der Täter/ die Täterin gefasst und bestraft werden sollte.
- ☐ ich einen Nachweis für die Versicherung benötigte.
- ☐ ich die gestohlene Sache zurückbekommen wollte.
- ☐ ich Schadensersatz vom Täter/ von der Täterin erhalten wollte.
- ☐ so etwas nicht noch einmal passieren sollte.
- ☐ ich andere vor dem Täter/ der Täterin schützen wollte.
- ☐ ich zukünftige Täter/ Täterinnen abschrecken wollte.
- ☐ Sonstiges, nämlich _____

Ich habe die Straftat nicht angezeigt, weil …
Mehrere Angaben sind möglich.

Bitte wählen Sie nur die linke oder rechte Spalte aus.

- ☐ ich die Tat als nicht so schwerwiegend angesehen habe.
- ☐ ich diese Angelegenheit selbst geregelt habe (z. B. durch eine Einigung mit dem Täter/ der Täterin, Schadensausgleich).
- ☐ ich meine Ruhe haben und das Erlebnis vergessen wollte.
- ☐ es mir zu viel Mühe war, die Polizei einzuschalten.
- ☐ ich es für meine Privatsache hielt.
- ☐ ich nicht wusste, dass es sich um eine Straftat handelt.
- ☐ ich Angst vor dem Täter/ der Täterin hatte.
- ☐ die Polizei den Fall sowieso nicht hätte aufklären können.
- ☐ ich nicht versichert war.
- ☐ ich schon mal schlechte Erfahrungen mit der Polizei gemacht habe.
- ☐ ich Angst hatte, dass ich oder mein Anliegen von der Polizei nicht ernst genommen werden.
- ☐ ich Angst hatte, dass die Polizei mir gegenüber Vorurteile hat.
- ☐ ich Angst vor einem Prozess hatte.
- ☐ es keine Beweise gab.
- ☐ ich die Tat bereits online bei der entsprechenden Internet-Plattform (z. B. Facebook, Twitter, Spieleforum) gemeldet hatte.
- ☐ Sonstiges, nämlich _____

26. Wo ist die Straftat passiert?

- ☐ Im Internet
- ☐ Zu Hause
- ☐ In meiner Nachbarschaft
- ☐ In meinem Wohnort
- ☐ Außerhalb meines Wohnortes, aber in Niedersachsen
- ☐ Außerhalb Niedersachsens, aber in Deutschland
- ☐ Im Ausland

27. Haben Sie nach der Straftat Unterstützung erhalten?

☐ **Nein**

Wenn Sie keine Unterstützung in Anspruch genommen oder erhalten haben, machen Sie bitte weiter mit Frage 28.

☐ **Ja,** ich habe Unterstützung erhalten.

↳ **Wenn ja, bitte kreuzen Sie die entsprechenden Personen oder Einrichtungen an.**
Mehrere Angaben sind möglich.

- ☐ Familie
- ☐ Freunde/ Freundinnen
- ☐ Bekannte
- ☐ Nachbarn/ Nachbarinnen
- ☐ Arbeitskollegen/ Arbeitskolleginnen
- ☐ Beratungsstelle/ n
- ☐ Seelsorger/ in (z. B. bei der Kirche)
- ☐ Medizinische Versorgung
- ☐ Psychologische Betreuung/ Therapie
- ☐ Polizei
- ☐ Sonstige, nämlich

28. In welchem Zusammenhang ist die Tat passiert?
Mehrere Angaben sind möglich.

Das war …

- ☐ in meinem Haushalt.
- ☐ im Beruf.
- ☐ im Gesundheitswesen (z. B. im Krankenhaus, bei der häuslichen Pflege).
- ☐ im Bildungswesen (z. B. in der Schule, an der Universität).
- ☐ bei einer Fußballveranstaltung.
- ☐ bei einem Volksfest.
- ☐ beim Sport.
- ☐ bei einer Demonstration.
- ☐ bei der Nutzung des Internets.
- ☐ in einer Diskothek/ einem Club.
- ☐ im öffentlichen Personennahverkehr.
- ☐ im Urlaub.
- ☐ in einem anderen Zusammenhang, nämlich
- ☐ kein Zusammenhang erkennbar

29. Wie nah standen Sie dem Täter/ der Täterin?
Sofern es mehrere waren, denken Sie bitte an den Haupttäter/ die Haupttäterin!

Es handelte sich um …

- ☐ meinen Partner/ meine Partnerin.
- ☐ meinen ehemaligen Partner/ meine ehemalige Partnerin.
- ☐ einen engen Verwandten/ eine enge Verwandte (z. B. Kind, Eltern, Großeltern).
- ☐ einen sonstigen Angehörigen/ eine sonstige Angehörige (z. B. Tante, Cousin).
- ☐ einen Freund/ eine Freundin.
- ☐ einen Bekannten/ eine Bekannte.
- ☐ einen Arbeitskollegen/ eine Arbeitskollegin.
- ☐ eine sonstige Beziehung.
- ☐ einen Fremden/ eine Fremde.
- ☐ Ich habe den Täter/ die Täterin nicht gesehen.

30. Welches Geschlecht hatte der (Haupt-)Täter/ die (Haupt-)Täterin?

☐ Weiblich ☐ Männlich ☐ Divers ☐ Ich weiß nicht, wer der Täter bzw. die Täterin war.

31. Wie belastend ist diese Straftat heute noch für Sie?

	Sehr belastend	Belastend	Eher belastend	Eher nicht belastend	Wenig belastend	Nicht belastend
Finanziell	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Körperlich	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Emotional/ psychisch	☐	☐	☐	☐	☐	☐

IM FOLGENDEN ABSCHNITT GEHT ES UM DIE ARBEIT DER POLIZEI.

32. Wie ist Ihre Meinung über die Polizeiarbeit im Allgemeinen?

Die Polizei …	Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Stimme eher zu	Stimme völlig zu
arbeitet gut in der Verbrechensbekämpfung.	☐	☐	☐	☐
behandelt Deutsche und Ausländer gleich.	☐	☐	☐	☐
behandelt einen gleich, unabhängig davon, ob man reich oder arm ist.	☐	☐	☐	☐
setzt Gewalt nur dann ein, wenn es rechtlich gerechtfertigt ist.	☐	☐	☐	☐
hilft jemandem, wenn er/ sie Opfer einer Straftat geworden ist.	☐	☐	☐	☐

33. Wie denken Sie über die Polizei im Allgemeinen?

Die Polizei …	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft völlig zu
ist bürgerfreundlich.	☐	☐	☐	☐
ist höflich.	☐	☐	☐	☐
ist vertrauenswürdig.	☐	☐	☐	☐
hat ein gepflegtes Erscheinungsbild.	☐	☐	☐	☐
ist flexibel.	☐	☐	☐	☐

(Fortsetzung Frage 33 von Seite 12)
Wie denken Sie über die Polizei im Allgemeinen?

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft völlig zu
Die Polizei …				
ist interessiert.	☐	☐	☐	☐
ist professionell.	☐	☐	☐	☐
ist ansprechbar.	☐	☐	☐	☐
ist überlastet.	☐	☐	☐	☐

34. Wie ist Ihre Meinung zu folgenden Aussagen?

	Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Stimme eher zu	Stimme völlig zu
Von der Polizei wird man gerecht behandelt.	☐	☐	☐	☐
Im Umgang mit der Polizei kann man darauf vertrauen, dass Gesetze eingehalten und Rechte gewahrt werden.	☐	☐	☐	☐
Es bringt nichts, sich bei Problemen an die Polizei zu wenden, weil die sowieso nicht helfen wird.	☐	☐	☐	☐
Für mich ist klar, dass man sich auf den Rechtsstaat verlassen kann.	☐	☐	☐	☐

35. Haben Sie im Jahr 2020 aus irgendwelchen Gründen Kontakt mit der Polizei gehabt?

☐ **Nein,** ich hatte im Jahr 2020 keinen Kontakt mit der Polizei.

Wenn Sie keinen Kontakt mit der Polizei hatten, machen Sie bitte weiter bei Frage 39 auf Seite 15.

☐ **Ja,** ich hatte im Jahr 2020 Kontakt mit der Polizei.

↳ **Wenn ja, in welcher Form haben Sie Kontakt gehabt?**
Mehrere Angaben sind möglich.

☐ Persönlich ☐ Telefonisch ☐ Per Internet ☐ Postalisch

36. Aus welchem Anlass hatten Sie den letzten Kontakt im Jahr 2020?
(weitere Antwortmöglichkeiten auf der nächsten Seite)

Ich …

☐ habe eine Straftat angezeigt.
☐ suchte Auskunft (z. B. Weg, Verkehrssachen, Präventionsmöglichkeiten).
☐ suchte Hilfe bei der Polizei (z. B. in einer Not- oder Gefahrensituation).
☐ habe eine Beschwerde eingereicht.
☐ wurde von der Polizei angehalten (z. B. im Rahmen einer Verkehrskontrolle).
☐ wurde aufgefordert, mich zu einem Vorwurf zu äußern.
☐ sollte eine Zeugenaussage machen.
☐ hatte beruflichen Kontakt.

(Fortsetzung Frage 36 von Seite 13)
Aus welchem Anlass hatten Sie den letzten Kontakt im Jahr 2020?

Ich …

- ☐ wurde von der Polizei aufgesucht.
- ☐ gab der Polizei Informationen oder Hinweise.
- ☐ hatte einen Verkehrsunfall.
- ☐ hatte aus sonstigem Anlass Kontakt, nämlich _____

37. Wie zufrieden waren Sie mit der Polizei im Zusammenhang mit dem letzten Kontakt im Jahr 2020?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Eher zufrieden	Eher unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
☐	☐	☐	☐	☐	☐

38. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Ihren letzten Kontakt zu?

Die Polizei …

	Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Stimme eher zu	Stimme völlig zu	Kann ich nicht beurteilen
war hilfsbereit.	☐	☐	☐	☐	☐
hat mir Informationen über Hilfsangebote gegeben.	☐	☐	☐	☐	☐
hat mich über rechtliche Möglichkeiten aufgeklärt.	☐	☐	☐	☐	☐
war fachlich kompetent.	☐	☐	☐	☐	☐
hat zu wenig getan.	☐	☐	☐	☐	☐
war freundlich.	☐	☐	☐	☐	☐
war engagiert.	☐	☐	☐	☐	☐
hat mich ungerecht behandelt.	☐	☐	☐	☐	☐
war überlastet.	☐	☐	☐	☐	☐
hat mich auf dem Laufenden gehalten.	☐	☐	☐	☐	☐
hatte mir gegenüber Vorurteile.	☐	☐	☐	☐	☐
war gut erreichbar.	☐	☐	☐	☐	☐
drückte sich klar und verständlich aus.	☐	☐	☐	☐	☐
hat sich ausreichend Zeit für mich genommen.	☐	☐	☐	☐	☐

**ZUM ABSCHLUSS GEHT ES UM GEWALTERFAHRUNGEN,
DIE IM RAHMEN VON PARTNERSCHAFTEN VORKOMMEN KÖNNEN.**

39. **Denken Sie nun bitte nochmals an das zurückliegende Jahr 2020. Haben Sie im Jahr 2020 Übergriffe oder Gewalt in einer Partnerschaft erlebt?**
Wenn Sie davon betroffen waren, geben Sie bitte an, wie oft dies war und wie viele der Taten Sie angezeigt haben. Wenn Sie die Häufigkeit nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

	Nein	Ja	Wenn ja, wie oft? Falls Sie es nicht ganz genau wissen, schätzen Sie bitte.	Davon angezeigt
Mein Partner/ meine Partnerin oder ein Ex-Partner/ eine Ex-Partnerin hat …				
mich mit Worten beleidigt (z. B. mich beschimpft, gedemütigt, angebrüllt).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich bedroht (z. B. mir damit gedroht, mich zu schlagen oder mich zu verletzen).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich ernsthaft bedroht (z. B. mir damit gedroht, mich zu töten, mich mit einer Waffe bedroht).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich zu etwas gezwungen (z. B. mich daran gehindert, die Wohnung zu verlassen oder mich zu trennen).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich körperlich angegriffen (z. B. ist handgreiflich geworden, hat mich gestoßen, geohrfeigt, geschubst).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich heftig körperlich angegriffen (z. B. mich verprügelt, gegen den Kopf geschlagen, gewürgt, verbrannt oder verbrüht).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich mit einem gefährlichen Gegenstand (z. B. Flasche, Stein, Stock) oder einer Waffe (z. B. Messer, Schusswaffe) angegriffen.	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich zu sexuellen Handlungen gezwungen, die ich nicht wollte, indem er/ sie mir gedroht hat (z. B. mich oder andere zu verletzen).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich zu sexuellen Handlungen gezwungen, die ich nicht wollte, indem er/ sie mich körperlich angegriffen hat (z. B. geschlagen, getreten oder gewürgt).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
Geschlechtsverkehr mit mir gehabt, obwohl ich ausdrücklich gesagt oder gezeigt habe, dass ich das nicht wollte, mich dabei aber nicht angegriffen oder bedroht.	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich wiederholt unerwünscht kontaktiert (z. B. angerufen, auf den Anrufbeantworter gesprochen, E-Mails oder Nachrichten geschrieben).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mir wiederholt unerwünscht Dinge zukommen lassen (z. B. Briefe, Blumen) oder in meinem Namen für mich bestellt (z. B. Kleidung oder andere Dinge).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐
mich wiederholt unerwünscht aufgesucht (z. B. bei mir zu Hause, bei der Arbeit, bei Freunden/ Freundinnen oder Verwandten).	☐	☐	☐☐☐	☐☐☐

Wenn Sie bei Frage 39 überall mit „Nein“ geantwortet haben, bedanken wir uns an dieser Stelle für Ihre Unterstützung. Sie brauchen keine weiteren Fragen zu beantworten.
Bitte lesen Sie sich noch die Hinweise auf der letzten Seite des Fragebogens durch.

Wenn Sie bei Frage 39 mindestens einmal mit „Ja“ geantwortet haben, machen Sie bitte weiter mit Frage 40 auf Seite 16.

40. **Haben Sie im Jahr 2020 eine oder mehrere der folgenden Situationen in einer Partnerschaft erlebt?**
Falls ja, geben Sie bitte an, wie oft dies war. Wenn Sie die Häufigkeit nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

	Nein	Ja	Wenn ja, wie oft?
			Falls Sie es nicht ganz genau wissen, schätzen Sie bitte.
Mein Partner/ meine Partnerin oder ein Ex-Partner/ eine Ex-Partnerin hat …			
mich in der Öffentlichkeit oder vor Freunden/ Freundinnen und Verwandten gedemütigt (z. B. mich beleidigt, lächerlich gemacht, mich schlecht oder verletzend behandelt).	☐	☐	☐☐☐
mich in der Öffentlichkeit oder vor Freunden/ Freundinnen und Verwandten ausgegrenzt (z. B. mich absichtlich ignoriert, alle anderen außer mir beachtet).	☐	☐	☐☐☐
in der Öffentlichkeit oder vor Freunden/ Freundinnen und Verwandten schlecht über mich geredet (z. B. Lügen über mich erzählt, Gerüchte über mich verbreitet).	☐	☐	☐☐☐
mir verboten, mich mit meinen Freunden/ Freundinnen und Bekannten oder meiner Familie zu unterhalten oder zu treffen.	☐	☐	☐☐☐
ohne meine Erlaubnis meine Post, E-Mails oder Nachrichten auf meinem Handy gelesen (z. B. in mein Handy oder E-Mail-Postfach geschaut, meine Briefe geöffnet, ein Spionage-Programm auf meinem Handy oder Computer installiert).	☐	☐	☐☐☐
mich dazu gebracht, finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, obwohl ich das eigentlich nicht wollte (z. B. Geld zu geben, Verträge auf meinen Namen abzuschließen, Rechnungen zu übernehmen, Schulden zu begleichen).	☐	☐	☐☐☐

41. **In welcher Beziehung standen Sie zu der Person, die die angegebenen Handlungen im Jahr 2020 ausgeübt hat?**
Mehrere Angaben sind möglich.

Er/ Sie war …

- ☐ mein Partner/ meine Partnerin.
- ☐ mein Ex-Partner/ meine Ex-Partnerin.
- ☐ eine lockere Beziehung (keine feste Partnerschaft).
- ☐ etwas anders, und zwar _____

42. **Welches Geschlecht hatte die Person?**

☐ Weiblich ☐ Männlich ☐ Divers

43. **Wie häufig wurden im Zusammenhang mit diesen Handlungen Alkohol oder andere Rauschmittel konsumiert?**

Nie	Selten	Manchmal	Häufig	Immer
☐	☐	☐	☐	☐

44. **Haben Sie selbst oder eine andere Person in einer solchen Situation (d. h. bei Übergriffen oder Gewalterfahrungen innerhalb einer Partnerschaft) im Jahr 2020 schon einmal die Polizei eingeschaltet?**

☐ Nein

→ **Wenn „Nein", machen Sie bitte weiter bei Frage 46 auf dieser Seite.**

☐ Ja

→ **Wenn „Ja", machen Sie bitte weiter bei Frage 45 auf dieser Seite.**

45. **Was hat die Polizei getan, nachdem sie informiert wurde?**
Mehrere Angaben sind möglich.

Die Polizei hat …

☐ mich eingehend befragt.
☐ meinen (Ex-)Partner/ meine (Ex-)Partnerin eingehend befragt.
☐ andere Zeugen/ Zeuginnen (ggf. auch die Kinder) befragt.
☐ versucht, zu schlichten.
☐ Schritte eingeleitet, um mich vor weiterer Gewalt zu schützen.
☐ mir Informationen über Hilfsangebote gegeben.
☐ mich über meine rechtlichen Möglichkeiten aufgeklärt.
☐ den Fall nicht weiter verfolgt.
☐ zu wenig getan.
☐ mich oder die Situation nicht ernst genommen.
☐ gegen meinen (Ex-)Partner/ meine (Ex-)Partnerin Anzeige erstattet.
☐ meinen (Ex-)Partner/ meine (Ex-)Partnerin auf die Polizeidienststelle (Wache) mitgenommen.
☐ gegen meinen (Ex-)Partner/ meine (Ex-)Partnerin einen Platzverweis erteilt (er/ sie musste die Wohnung verlassen).
☐ etwas anderes unternommen, nämlich _____

46. **Hatten Sie in Folge von Übergriffen oder Gewalterfahrungen in einer Partnerschaft im Jahr 2020 körperliche Verletzungen oder psychische Beeinträchtigungen?**
Mehrere Angaben sind möglich (weitere Antwortmöglichkeiten auf der nächsten Seite).

☐ Blaue Flecken, Prellungen
☐ Offene Wunden (z. B. Schnitte, Hautabschürfungen, Verbrennungen)
☐ Verstauchungen, Zerrungen, Muskelrisse
☐ Innere Verletzungen
☐ Schuldgefühle/ Schamgefühle
☐ Selbstzweifel/ Abnahme des Selbstbewusstseins
☐ Depressive Verstimmungen/ Depressionen
☐ Angstzustände/ Panikattacken

(Fortsetzung Frage 46 von Seite 17)
Hatten Sie in Folge von Übergriffen oder Gewalterfahrungen in einer Partnerschaft im Jahr 2020 körperliche Verletzungen oder psychische Beeinträchtigungen? Mehrere Angaben sind möglich.

- ☐ Knochenbrüche
- ☐ Kopfverletzungen, Verletzungen im Gesichtsbereich (z. B. Zahn- oder Kieferverletzungen)
- ☐ Gehirnerschütterung
- ☐ Verletzungen im Intimbereich (Genitalbereich)
- ☐ Fehlgeburt
- ☐ Unterleibsschmerzen
- ☐ Schwere Schlafstörungen/ Konzentrationsschwäche
- ☐ Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)
- ☐ Andere Verletzungen oder psychische Beeinträchtigungen, nämlich _____
- ☐ Nein, ich hatte keine körperlichen Verletzungen oder psychischen Beeinträchtigungen.

47. Wie belastend ist die Tat/ sind die Taten heute noch für Sie?

	Sehr belastend	Belastend	Eher belastend	Eher nicht belastend	Wenig belastend	Nicht belastend
Finanziell	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Körperlich	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Emotional/ psychisch	☐	☐	☐	☐	☐	☐

48. Was waren die Gründe, warum Sie die Tat/ die Taten bei der Polizei angezeigt oder nicht angezeigt haben?

Hinweis: Falls Sie von mehreren Übergriffen oder Gewalterfahrungen in einer Partnerschaft im Jahr 2020 betroffen waren, von denen Sie manche Taten angezeigt haben und manche Taten nicht angezeigt haben, dann füllen Sie bitte sowohl die linke Spalte („Tat angezeigt“) als auch die rechte Spalte („Tat nicht angezeigt“) aus.

Ich habe die Tat/ Taten angezeigt, weil …
Mehrere Angaben sind möglich (weitere Antwortmöglichkeiten auf der nächsten Seite).

- ☐ der Täter/ die Täterin bestraft werden sollte.
- ☐ ich mich vor dem Täter/ der Täterin schützen wollte.
- ☐ ich meine Familie oder andere Personen vor dem Täter/ der Täterin schützen wollte.
- ☐ ich einen Nachweis für die Versicherung bzw. den Gerichtsprozess benötigte.
- ☐ ich Schadensersatz/ Schmerzensgeld vom Täter/ von der Täterin erhalten wollte.
- ☐ so etwas nicht noch einmal passieren sollte.
- ☐ ich zukünftige Täter/ Täterinnen abschrecken wollte.
- ☐ ich damit zukünftige Partner/ Partnerinnen vor dem Täter/ der Täterin schützen wollte.

Ich habe die Tat/ Taten nicht angezeigt, weil …
Mehrere Angaben sind möglich (weitere Antwortmöglichkeiten auf der nächsten Seite).

- ☐ ich die Tat als nicht so schwerwiegend angesehen habe.
- ☐ ich diese Angelegenheit selbst geregelt habe (z. B. durch eine Einigung mit dem Täter/ der Täterin, Schadensausgleich).
- ☐ ich meine Ruhe haben und das Erlebnis vergessen wollte.
- ☐ es mir zu viel Mühe war, die Polizei einzuschalten.
- ☐ ich es für meine Privatsache hielt.
- ☐ ich nicht wusste, dass es sich um eine Straftat handelt.
- ☐ ich Angst vor dem Täter/ der Täterin hatte.
- ☐ die Polizei den Fall sowieso nicht hätte aufklären können.
- ☐ ich nicht versichert war.

(Fortsetzung Frage 48 von Seite 18)
Was waren die Gründe, warum Sie die Tat/ die Taten bei der Polizei angezeigt oder nicht angezeigt haben?

Ich habe die Tat/ Taten angezeigt, weil …
Mehrere Angaben sind möglich.

- ☐ ich mich von meinem Partner/ meiner Partnerin trennen wollte.
- ☐ Sonstiges, nämlich _____

Ich habe die Tat/ Taten nicht angezeigt, weil …
Mehrere Angaben sind möglich.

- ☐ ich schon mal schlechte Erfahrungen mit der Polizei gemacht habe.
- ☐ ich Angst hatte, dass ich oder mein Anliegen von der Polizei nicht ernst genommen werden.
- ☐ ich Angst hatte, dass die Polizei mir gegenüber Vorurteile hat.
- ☐ ich Angst vor einem Prozess hatte.
- ☐ es keine Beweise gab.
- ☐ ich mich geschämt habe.
- ☐ ich den Täter/ die Täterin schützen wollte.
- ☐ ich unsere Beziehung nicht gefährden wollte.
- ☐ ich das Gefühl hatte, auch mit Schuld an der Tat/ den Taten zu haben.
- ☐ ich mich zur Wehr gesetzt habe und Angst vor rechtlichen Konsequenzen hatte.
- ☐ Sonstiges, nämlich _____

49. **Haben Sie aufgrund der Tat/ der Taten professionelle Hilfe- und Unterstützungsangebote in Anspruch genommen?**
Mehrere Angaben sind möglich (weitere Antwortmöglichkeiten auf der nächsten Seite).

Bitte wählen Sie nur die linke oder rechte Spalte aus.

Ja, ich habe …

- ☐ mich vor Ort in einer allgemeinen Beratungsstelle beraten lassen (z. B. Frauen- oder Männerberatung).
- ☐ mich vor Ort in einer Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt beraten lassen.
- ☐ mich vor Ort in einer geschützten Unterkunft beraten lassen bzw. diese aufgesucht (z. B. Frauenhaus).
- ☐ mich bei einer Opferhilfeorganisation (z. B. der Weiße Ring e. V.) beraten lassen.
- ☐ mich über eine Telefonhotline oder ein Internetangebot beraten lassen (z. B. bundesweites Hilfetelefon, über Kontaktformular oder Chat).
- ☐ mich in einer sonstigen sozialen Einrichtung beraten lassen.
- ☐ das Angebot der Anonymen Spurensicherung in Anspruch genommen (z. B. ProBeweis, in einer Klinik, Gewaltschutzambulanz).

Nein, weil …

- ☐ ich es nicht für notwendig gehalten habe.
- ☐ ich nicht wusste, an wen ich mich hätte wenden sollen.
- ☐ ich keine passende Hilfe gefunden habe.
- ☐ ich nicht mit fremden Personen darüber sprechen wollte.
- ☐ ich mich nicht getraut habe, darüber zu reden.
- ☐ mir niemand helfen kann.
- ☐ ich nicht wusste, ob ich diese bezahlen muss.

(Fortsetzung Frage 49 von Seite 19)
Haben Sie aufgrund der Tat/ der Taten professionelle Hilfe- und Unterstützungsangebote in Anspruch genommen?
Mehrere Angaben sind möglich.

Bitte wählen Sie nur die linke oder rechte Spalte aus.

Ja, ich habe …

- ☐ Unterstützung durch die Polizei (z. B. Opferschutzmaßnahmen) in Anspruch genommen.
- ☐ mich psychologisch/ psychotherapeutisch behandeln oder beraten lassen.
- ☐ rechtlichen Beistand in Anspruch genommen.
- ☐ Unterstützung in einem Gotteshaus (z.B. Kirche, Moschee, Synagoge) erhalten (z. B. seelsorgerische Hilfe).
- ☐ ein sonstiges Hilfeangebot in Anspruch genommen, nämlich

Nein, weil …

- ☐ ich mich geschämt oder schuldig gefühlt habe.
- ☐ ich früher schon einmal professionell beraten wurde und mich bereits auskannte.

50. Haben Sie aufgrund der Tat/ der Taten private Hilfe oder Unterstützung erhalten?
Mehrere Angaben sind möglich.

Bitte wählen Sie nur die linke oder rechte Spalte aus.

Ja, ich habe private Hilfe oder Unterstützung erhalten durch …

- ☐ meinen aktuellen Partner/ meine aktuelle Partnerin.
- ☐ meine Familie/ meine Verwandten.
- ☐ Freunde/ Freundinnen.
- ☐ Bekannte, Nachbarn/ Nachbarinnen.
- ☐ Arbeitskollegen/ Arbeitskolleginnen.
- ☐ sonstige vertraute Personen.

Nein, weil …

- ☐ ich es nicht für notwendig gehalten habe.
- ☐ ich in meinem privaten Umfeld niemanden habe, dem ich mich anvertrauen kann.
- ☐ ich mich nicht getraut habe, darüber zu reden.
- ☐ mir niemand helfen kann.
- ☐ ich mich geschämt oder schuldig gefühlt habe.

DAS WAREN ALLE UNSERE FRAGEN.

WENN SIE MÖCHTEN, KÖNNEN SIE HIER THEMEN BENENNEN, DIE NOCH NICHT ANGESPROCHEN WURDEN, DIE ABER AUS IHRER SICHT WICHTIG FÜR DIE SICHERHEIT SIND.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Bitte stecken Sie den ausgefüllten Fragebogen in den beiliegenden Umschlag und geben diesen ohne Absenderangabe und unfrankiert in die Post.